

	<p>Objekt: Antoninus Pius</p> <p>Museum: Akademisches Münzkabinett der Universität Rostock Schwaansche Straße 3 18051 Rostock 0381 / 498-2782 christian.russenberger@uni- rostock.de</p> <p>Inventarnummer: R859</p>
--	--

Beschreibung

Etwas abgegriffen.

Vorderseite: Kopf des Antoninus Pius mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Antoninus Pius in Toga nach l., mit Lorbeerkranz und verhülltem Haupt (*capite velato*), mit der r. Hand eine Opferschale (*patera*) über einem brennenden Dreifuß ausgießend. Hinter dem Altar ein Opfertier liegend.

Doppelschlag: Eine Münze ist zwei- oder mehrmals mit dem Prägestempel geprägt worden, wodurch ein leicht verschobenen, mehrfaches Münzbild entstehen kann.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 27.61 g; Durchmesser: 33 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 158-159 n. Chr.

wer

wo Rom

Beauftragt wann

wer

Antoninus Pius (86-161)

wo

Wurde wann

abgebildet
(Akteur)

wer Antoninus Pius (86-161)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Kupfer
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Sesterz

Literatur

- Burmeister Nr. 830 (dieses Stück.
- RIC III Pius Nr. 1008.
- irrtümlich als RIC III Pius Nr. 1009 identifiziert)..